

**JAGD - PASSION - NACHHALTIGKEIT**



**K&K PREMIUM JAGD**

**JAGD AUF ROTHIRSCH  
POLEN 2025**



**WWW.PREMIUM-JAGDREISEN.DE**



# POLEN - EIN JAGDLAND PAR EXCELLENCE

In den sechziger und siebziger Jahren war die Jagd in Polen nur wenigen Jägern zugänglich. Behördliche Hürden, komplizierte Genehmigungsverfahren für die Waffeneinfuhr und hohe Kosten machten eine Reise schwierig. Doch diese Zeiten gehören längst der Vergangenheit an. Heute genügt es, ins Auto zu steigen, und noch am selben Tag ist man im Revier.

Seit Polens EU-Beitritt am 1. Mai 2004 haben sich für Jäger viele Vorteile ergeben. Grenzkontrollen entfallen, und für die Waffeneinfuhr reicht der Europäische Feuerwaffenpass. Gleichzeitig sind die Preise für Unterkunft und Abschüsse moderat geblieben, was Polen mit jährlich etwa zehn- bis zwölftausend jagdbegeisterten Gästen zum beliebtesten Jagdland Europas macht.

Das polnische Reviersystem ähnelt dem deutschen, jedoch sind die Dimensionen oft beeindruckend: Reviere von 3.000 bis über 10.000 Hektar sind keine Seltenheit. Besonders hervorzuheben sind die Jagdgenossenschaften, die große Gebiete bewirtschaften und Abschüsse an Gäste vergeben. Dieses Modell bringt allen Beteiligten Vorteile: Die Genossenschaften profitieren finanziell, und die Gäste genießen nachhaltige Bejagung und erstklassige Trophäenqualität. Zufriedene Jäger sind schließlich die beste Werbung.

Polen beeindruckt mit seiner landschaftlichen Vielfalt: die sanften Hügel Schlesiens, die weitläufigen Kiefernwälder Pommerns, die idyllischen Seen Masurens, die urigen Wälder von Białowiecza und die geheimnisvollen Waldkarpaten (Beskiden). Viele dieser Regionen bieten hervorragende Rotwildreviere, die wir unter Vertrag haben.

Die Trophäenstärke nimmt von West nach Ost zu. In Schlesien liegen die Geweihgewichte schussbarer Hirsche bei 4 bis 6 Kilogramm, während in Masuren oft Recken mit 7 bis 8 Kilogramm erlegt werden. Die stärksten Hirsche wachsen jedoch in den Wäldern der Beskiden und Waldkarpaten heran – ein Traum für jeden Rotwildjäger.

Nennen Sie uns Ihre jagdlichen Wünsche und Vorstellungen, und wir finden das passende Revier für Sie. Polen erwartet Sie mit unvergesslichen Jagdmomenten, herrlichen Landschaften und beeindruckenden Trophäen. Waidmannsheil!







# JAGDLAND MIT TRADITION



# DIE HOHE ZEIT DES ROTWILDES



Walter Frevert, der letzte Oberforstmeister der Rominter Heide, hat es treffend formuliert: „Die Zeit der Brunft und die Zeit, in der man die Brunft sehnlichst erwartet.“ Diese Worte fassen perfekt zusammen, was die Brunft für jeden passionierten Hochwildjäger bedeutet. Ab Mitte September beginnt in den polnischen Hochwildrevieren die wohl aufregendste Zeit des Jagdjahres – die Rotwildbrunft. Das nächtliche „Konzert“ der röhrenden Hirsche, das in diesen gut besetzten Revieren wiederholt, ist ein Naturschauspiel, das alle Sinne anspricht. Schrei auf Schrei ertönt in der Dunkelheit, und allmählich lassen sich die stärksten Stimmen heraus hören. Erfahrene Pirschführer, wahre Spezialisten auf dem Gebiet der Rotwildjagd, begleiten Sie durch diese einzigartige Jagdzeit. Sie kennen nicht nur die Reviere, sondern auch das Verhalten des Wildes in- und auswendig – selbst erfahrene Jäger können von diesen Profis noch viel lernen. Je nach Wetter, Gelände und den Vorlieben des Jägers kann entweder an-gesessen oder gepirscht werden. Besonders spannend ist es, einen brunftenden Hirsch bei gutem Wind anzupirschen. Diese jagdliche Herausforderung fordert Geduld, Erfahrung und Geschick – doch der Lohn ist ein Erlebnis, das Sie nie vergessen werden. Wenn nach einem erfolgreichen Pirschgang ein kapitaler Hirsch vor Ihnen liegt, wird diese Trophäe nicht nur aufgrund ihres Gewichtes, sondern auch wegen der Erinnerung an diesen besonderen Moment einen hohen Stellenwert einnehmen.

Die Hirsche in den besten polnischen Revieren erreichen Geweihgewichte zwischen 5 und 8 Kilogramm. Typisch sind kräftige Hauptstangen mit dunkler Färbung und oft Zwölf- oder Vierzehnder. Strenge Abschussrichtlinien sorgen dafür, dass nur reife Hirsche zur Strecke kommen, während schlecht veranlagte Jungtiere entnommen werden. Diese nachhaltige He-gemaßnahme hat dazu geführt, dass in den letzten Jahren viele alte Recken erlegt wurden, die das Ergebnis sorgfältiger Bewirtschaftung sind.

Es ist immer wieder ein bewegender Moment, an einen reifen Hirsch heranzutreten und die Zeichen seines langen, strapazierenden Lebens zu erkennen. Wie viele Kämpfe mag er be-standen haben, wie oft hat er sein Revier verteidigen müssen? Solche Gedanken machen die Begegnung mit einem Brunfthirsch zu einer tief berührenden Erfahrung.

Wenn Sie eine unvergessliche Brunftjagd erleben möchten, sind Pommern und Westpolen die ideale Wahl. Diese Reviere bieten nicht nur eine herrliche Landschaft und einen gut gepfleg-ten Wildbestand, sondern auch eine ausgewogene Altersstruktur bei den Hirschen und die Unterstützung engagierter Jagdführer. Die Kombination aus eindrucksvoller Natur, jagdlicher Herausforderung und erstklassiger Organisation macht eine Brunftjagd in Polen zu einem Er-lebnis, das Sie nie vergessen werden.

Lassen Sie sich dieses jagdliche Highlight nicht entgehen – entscheiden Sie sich für eine Rot-wildjagd in Polen, und erleben Sie unvergessliche Momente!



# UNTERKUNFT & VERPFLEGUNG

## ... BEI UNSEREM NACHBARN IM OSTEN

Während Ihres Aufenthalts wohnen Sie entweder in einer kleinen Pension oder in der Försterei direkt im Revier. Die Unterkünfte sind einfach, aber sauber und gemütlich – ideal, um nach einem erfolgreichen Jagdtag zu entspannen. Hier werden Sie sich sicher wohlfühlen. Die Verpflegung in Polen ist reichhaltig und traditionell: Der Tag beginnt mit einem ausgiebigen Frühstück nach der Morgenpirsch, gefolgt von einem warmen Mittagessen. Abends erwartet Sie ein opulentes Mahl, das keine Wünsche offenlässt. Es ist keine Seltenheit, dass Jäger mit etwas mehr „Feist“ nach Hause zurückkehren – ein Zeichen der guten polnischen Küche.

Für die Anreise empfehlen wir das eigene Auto. Es ist die bequemste und flexibelste Möglichkeit. Sollten Sie Unterstützung bei der Planung benötigen, erstellen wir gerne eine detaillierte Reiseroute für Sie. Unsere Polen-Spezialisten kennen die Regionen wie ihre Westentasche und stehen Ihnen mit Tipps und Anregungen zur Seite, damit Ihr Aufenthalt perfekt wird.



# DETAILS & KOSTEN



## ANGEBOT • ROTHIRSCHJAGD

- 5 Reisetage
- 4 Übernachtungen im DZ (Kat. I)
- Vollpension ohne Getränke
- 4 Jagdtage
- Jagdorganisation Einzeljagd
- Dolmetscherdienste
- Pirschführung
- Vorpräparation Trophäe

**1.385.- €**

- Jagd am Anreisetag abends und am Abreisetag morgens.

## ABSCHUSSGEBÜHREN (JAGDZEIT VOM 21. AUGUST BIS 28. FEBRUAR)

Geweihgewicht 24 Stunden nach dem Abkochen ohne Abzüge. Die Grandeln gehören zur Trophäe.

bis	2,00 kg	425.- €	
ab	2,01 kg bis 2,49 kg	780.- €	
ab	2,50 kg bis 2,99 kg	975.- €	
ab	3,00 kg bis 3,49 kg	1.190.- €	
ab	3,50 kg bis 3,99 kg	1.240.- €	+ 1,60 € je 10 g über 3,50 kg
ab	4,00 kg bis 4,99 kg	1.320.- €	+ 2,70 € je 10 g über 4,00 kg
ab	5,00 kg bis 5,99 kg	1.590.- €	+ 4,40 € je 10 g über 5,00 kg
ab	6,00 kg bis 6,99 kg	2.030.- €	+ 6,90 € je 10 g über 6,00 kg
ab	7,00 kg bis 7,99 kg	2.720.- €	+ 13,50 € je 10 g über 7,00 kg
über	8,00 kg	4.060.- €	+ 16,80 € je 10 g über 8,00 kg
Anschweißen Rothirsch		950.- €	
Abschussvorauszahlung (*)		1.300.- €	

(\*) wird bei Nichterlegung erstattet oder mit den tatsächlichen Abschussgebühren verrechnet.

### Nebenkosten

- Anreise, Persönliche Ausgaben
- Zuschlag für Unterkunft Kategorie 'S' pro Tag und Jäger 30.- €
- Zuschlag Einzelzimmer pro Übernachtung 30.- €
- Kilometergelder Tagespauschale 90 - 100.- €
- Bearbeitungsspesen 250.- €
- Abschussgebühren

Es gelten die AGB der Firma K&K Premium Jagd GmbH. Preis- und Programmänderungen vorbehalten. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung.



## K&K PREMIUM JAGD

**K&K Premium Jagd GmbH**  
Hohe Strasse 100  
44139 Dortmund

Tel.: +49 (0) 231 390 84 500  
Fax: +49 (0) 231 390 84 509

E-Mail: [info@premiumjagd.de](mailto:info@premiumjagd.de)  
Web: [www.premium-jagdreisen.de](http://www.premium-jagdreisen.de)